

BERLINER MONATSHEFTE

April 1941

Aus dem Inhalt:

Staatssekretär a. D.
Werner Freiherr von Rheinbaben

Außenpolitische Kriegschronik

Der Besuch aus dem Fernen Osten

Mischa Matsiew

Bulgariens Weg
von Neuilly zum Dreimächtepakt

Gesandter Daniele Varè

Eindrücke aus Amerika

Gesandter a. D. Graf Erhard Wedel

Weimar und der deutsche Reichsgedanke

Gesandter Dr. Walter Zechlin

Das Tangerproblem und seine Lösung

Dr. Norbert Tönnies

Lord Lloyd

Buchbesprechungen

Preis: vierteljährf. RM 2.50 / Einzelheft RM 1.—

Probeheft und Prospekte kostenlos



QUADERVERLAG AUGUST BACH

Berlin W 15, Knesebeckstraße 52

Die Kantatenummer

des Börsenblattes

erscheint

am 10. Mai 1941

Die in dieser Nummer abzudruckenden Anzeigen werden wie üblich besonders sorgfältig gesetzt. Wir bitten deshalb, die Druckvorlagen sogleich einzusenden. Anzeigenschluß ist am 24. April.

Der Textteil der Kantatenummer wird sich mit der Aufgabe befassen, die dem deutschen Buche im Neuaufbau Europas zufällt.

Es empfiehlt sich deshalb, in dieser Nummer nur Werke anzuzeigen, die diesem Thema entsprechen.

Besseres Papier wird in diesem Jahre nicht verwendet. Der Preis einer ganzen Seite im Innenteil ist unverändert RM. 84.—. Sofern in einzelnen Fällen die Druckvorlagen nicht sogleich eingefandt werden können, bitten wir, den gewünschten Raum im voraus durch kurze Mitteilung anzugeben.

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler
zu Leipzig

Expedition (Anzeigenverwaltung) des Börsenblattes